

Konzert Saarknappenchor – 26.11. in Lummerschied

Der Saarknappenchor

In diesem Jahr feiert der Saarknappenchor seinen 75. Geburtstag.

Seine Geschichte ist eng mit der des Steinkohlenbergbaus an der Saar verbunden. Als reiner Werkschor mit weit über 50 Sängern entwickelte er sich zu einem modernen Konzertchor, der sehr schnell weit über die Grenzen des Saarlandes Bekanntheit erlangte.

Durch das endgültige Aus für den saarländischen Steinkohlenbergbau wurde eine Ära beendet, die das Saarland über eine sehr lange Zeit prägte. Der Saarknappenchor hat sich von nun an zur Aufgabe gemacht, die bergmännische Tradition und Musik zu bewahren. Durch die Gründung des Vereins Bergmusik an der Saar e.V. im Jahre 2015, eröffneten sich dem Chor sehr gute Perspektiven für die Zukunft. Man konnte einige junge Sänger gewinnen, was sich in vielerlei Hinsicht positiv auswirkte. Es gab bemerkenswerte Erfolge bei Wettbewerben und viele schöne Konzerte. Das Repertoire des Saarknappenchors umfasst die gesamte Männerchorliteratur von der Renaissance bis hin zur Moderne, sowie auch die bergmännische Chormusik. Aktuell besteht der Saarknappenchor aus 35 Sängern. Zusammen mit seinem jungen Chefdirigenten Johannes Weiler begeistert das Ensemble im Jubiläumsjahr sein Publikum mit vielen unbekannteren Werken gepaart mit einigen Klassikern der Männerchorliteratur. Den Abschluss des Jahres bildet wie immer das große Benefizkonzert der beiden Klangkörper des Vereins Bergmusik an der Saar e.V. in der Saarbrücker Congresshalle am 3. Dezember um 17 Uhr.

Im Konzert am 26.11. in Lummerschied schlägt der Saarknappenchor einen Bogen von der Barockmusik Heinrich Schütz bis hin zu Stücken von noch lebenden Komponisten wie Ola Gjeilo. Neben den traditionellen Bergmannsliedern, die teilweise von ehemaligen Dirigenten des Saarknappenchors geschrieben wurden, widmet sich der Chor in diesem Konzert unter anderem dem Werk Wilhelm Nagels, ein deutscher Komponist der Spätromantik, der außerhalb der Männerchorszene wenig Bekanntheit erlangte. Dazu kombiniert der Chor geistliche Werke von Felix Mendelssohn, Bernhard Klein, Othmar Kist u.a.